



## US-Musikerin im Februar 2024 in Deutschland Konzerte in Hamburg, Köln und Berlin

emlyn's Debütalbum „loneliest b!tch in america“ erschien zwar erst im Sommer letzten Jahres – und trotzdem veröffentlicht die amerikanische Sängerin und Songwriterin seit Anfang 2023 eine Killer-Single nach der anderen. Los ging es im Februar als Duett-Partnerin bei Cloudy Junes „You Problem“ – ein Song, der emlyn viele neue deutsche Fans eingebracht haben dürfte. Im März folgte „BADDER“ und damit feinsten, dunkler, selbstbewusster, lasziver Elektropop. „dot dot dot“ im Mai war sweeter – emlyn singt hier mit hoher Stimme in einem Lied, das wie eine Kreuzung aus Dua-Lipa-Sound und Meghan-Trainor-Confidence klingt. „that's how you make a villain“ zeigte im Juli, wie stimmungsgewaltig und empowernd emlyn sein kann – man munkelt, noch unbestätigt, dass es der Titeltrack ihres für 2024 geplanten zweiten Albums sein könnte. Noch recht frisch, aus dem September, ist „10 20 30“: eine Midtempo-Pop-Ballade mit Power-Refrain, die auch eine Taylor Swift hätte schreiben können.

emlyn, die in Nashville geboren ist und nun in Los Angeles lebt, heißt eigentlich Maggie Peake und hat es inmitten der schwierigen Pandemie-Zeit geschafft, einen amtlichen Karrierestart hinzulegen. Das lag zum einen an der Qualität ihrer Debüt-EP „confessions of a drama queen“ aus dem Jahr 2021, die vor allem dank der Single „B.O.M.B.“ viele Menschen begeisterte. War ihre Debütsingle „Had Me At Hello“ 2019 noch eher ein kleiner Indie-Hit, erkannten jetzt viele, dass emlyn das Zeug hat, eine neue Pop Queen zu werden. Ihre TikTok-Präsenz tat das übrige, um auch in Zeiten von Lockdown und Co. zu punkten. emlyn ist dort charismatisch, offen und quirlig, redet herrlich fluchend über Heartbreaks, Struggles mit dem Selbstbewusstsein und über ihre Songs. Das Debütalbum „loneliest b!tch in america“ von 2022 war die perfekte Antwort auf das gesteigerte Interesse an ihrer Person und ihrer Kunst. Vor allem die Revenge-Hymne gegen den Ex, „god sent me as karma“, ist nicht weniger als ein böser, Arsch und Herz kickender Hit: „Gonna fuck up your life, like / John Tucker Must Die, like / Gone Girl, taking you by surprise“, singt sie darin und zeigt mit diesen Filmreferenzen recht deutlich, was ihr betrügender Ex zu befürchten hat.

Im August war emlyn zu Gast in der renommierten Radio- und YouTube-Interviewsendung Zach Sang Show und verriet dort, dass ihre Musik vor allem junge Frauen anzusprechen scheint: „Als ich das letzte Mal meine TikTok-Statistiken checkte, habe ich festgestellt, dass 91 Prozent meiner Follower Frauen sind.“ Aber, auch das stellt sie klar: „Meine Musik ist natürlich für alle Menschen. Ich finde es dennoch wichtig, dass Frauen oder weiblich gelesene Menschen einen sicheren Space haben, wo sie ihre Wut herauslassen können. Auf meinen Konzerten sehe ich, wie vor allem junge Frauen ekstatisch abgehen und meine Songs aus voller Kehle herausbrüllen. Das gibt mir sehr viel.“

So hat man also auch gleich ein ungefähres Bild, was uns erwartet, wenn emlyn im Februar 2024 für drei Shows nach Deutschland kommt.



Tickets: 040 413 22 60 // [kj.de](http://kj.de) // [tickets@kj.de](mailto:tickets@kj.de)

FACEBOOK [www.facebook.com/emlynmusicpage](http://www.facebook.com/emlynmusicpage)  
INSTAGRAM [www.instagram.com/emlynmusic](http://www.instagram.com/emlynmusic)  
TIKTOK [www.tiktok.com/@emlynmusic](http://www.tiktok.com/@emlynmusic)  
YOUTUBE [www.youtube.com/@emlynmusicofficial](http://www.youtube.com/@emlynmusicofficial)